

# *La farandole*

---



VORSTELLUNGSKARTE

## INHALT

DIE GRUPPE.....	3
GESCHICHTE.....	4
ZIELE UND WERTE.....	4
CIOFF LABEL .....	4
DIE TRACHTEN .....	5
DIE TÄNZE.....	6
ORCHESTER.....	7
DIE AUFTRITTE .....	8

## VIDEOS

<https://www.dropbox.com/sh/c30m9brwb615tcn/AACt462xytDzuFXMAKgDUQ9αα?dl=0>

## KONTAKT

La Farandole de Courtepin  
Case postale35  
1784 Courtepin  
Suisse  
[www.farandole.ch](http://www.farandole.ch)  
[info@farandole.ch](mailto:info@farandole.ch)

### PRÄSIDENT:

Sébastien Bucher +41 79 513 46 63

### KAPPELLMEISTER:

William Schaller +41 79 846 45 90

### KÜNSTLERISCHE LEITUNG:

Lauriane Zosso +41 79 741 66 89

## DIE GRUPPE



Die Gruppe ist das ganze Jahr durch sehr aktiv und nimmt an verschiedene Anlässe in der Schweiz wie im Ausland teil. In der Schweiz involviert sie sich in den Aktivitäten des Dorfes und organisiert verschiedene Ereignisse. Dazu gehören zum Beispiel Dorf-feste, Tanzeinführungskurse für Jugendliche oder Kinderaufführungen. Jedes Jahr setzt sich die Gruppe und ihre Mitglieder aktiv für das Internationale Folkloretreffen Freiburg Schweiz (RFI) als Freiwillige ein. Ausserdem wird die Gruppe regelmässig von Unternehmen und Gesellschaften für das tänzerische und musikalische Animieren ihrer Anlässe angefragt.

Im Ausland wirkt die « Farandole » als Botschafterin der Schweiz mit dem Ziel, deren Traditionen und Kultur bekannt zu machen. Auch nimmt die Gruppe jedes Jahr an Folkloretreffen teil ; an kleinere Anlässe in den Nachbarsländern sowie an renommierten Folklorefestivals ausserhalb Europas.

Die Trachtengruppe « La Farandole » ist eine Gruppe von jungen Leuten aus der ganzen Region Freiburg. Das Durchschnittsalter befindet sich um die 23 Jahre. Die Gruppe besteht aus :

- Ca. dreissig Tänzerinnen und Tänzern
- Einem Orchester von ca. 10 Musikanten
- Alphornbläsern
- Einem Fahنشwinger
- Einem Chor



## GESCHICHTE

Die Trachtengruppe « La Farandole de Courtepin » wurde im Jahre 1938 von Frau Hermine Renz in Courtepin, Kanton Freiburg, gegründet. Ursprünglich war diese Trachtengruppe den jungen Frauen der Hauswirtschaftsschule gewidmet, welche dort das Nähen von traditionellen Trachten lernen konnten. Nachdem das Erlernen von traditionellen Tänzen als Aktivität aufgenommen wurde, schlossen sich auch junge Männer der Trachtengruppe an. Die Gruppe « La Farandole » nahm 1950 in Nizza an ihrem ersten, ausländischen Festival teil. Mit der Zeit wurde das Repertoire an Tänzen erweitert, die Mitgliederzahl sowie die Aufführungen vervielfachten sich und die Trachtengruppe machte sich in der Schweizer Folklore einen Namen.

## ZIELE UND WERTE

Die Trachtengruppe « La Farandole de Courtepin » hat sich zum Hauptziel gesetzt, den Volkstanz sowie Sitten und Bräuche des Kantons Freiburg in der Schweiz wie auch im Ausland bekannt zu machen. Ausserdem möchte die Gruppe auch die Jugend mit dem Volkstanz und den Traditionen vertraut machen. Werte wie Jugend, Offenheit, Austausch, Engagement, Respekt vor Traditionen wie auch Innovation sind der Gruppe wichtig.

## CIOFF LABEL

Die Gruppe ist Mitglied des CIOFF Schweiz, was ein Hinweis auf ihr Qualitätsniveau ist. Der « Conseil International des Organisations de Festivals de Folklore et d'Arts Traditionnels (CIOFF) » (Internationale Rat für die Organisation von Folklorefestivals und Volkskunst) ist ein offizieller Partner der UNESCO und hat sich zum Ziel gesetzt, die verschiedenen Traditionen zu erhalten und bekannt zu machen. Er erfasst Festivals und Trachtengruppen aus aller Welt und fördert somit die Kontakte und Zusammenarbeit zwischen Gruppen verschiedenster Herkunft.

## DIE TRACHTEN

Die Gruppe tritt in zwei überlieferten Trachten des Kantons Freiburg auf sowie in einer neuen Tracht, die 2005 anlässlich einer tänzerischen Neuschöpfung geschaffen wurde.

Die Haupt-Tracht ist diejenige der « Alten Herrschaft ». In ihr erkennt man die Zweisprachigkeit des Kantons Freiburg. Ihre besonderen Merkmale sind die sogenannte « Latzschürze », die Handschuhen und die originelle Kopfbedeckung aus bestickten Bändern, das « Liron ». Diese Merkmale sind typisch für die Mädchentrachten aller französischsprachigen Regionen. Die Männer haben keine typische Tracht. Sie tragen, wie in vielen Gebieten, schwarze

Kniehosen, weitärmelige weisse Hemden und rote Gilets.

Mit der zweiten Tracht stellen wir die Region Greyerz vor, eine Berglandschaft im Süden unseres Kantons. Bekannt ist Greyerz besonders durch seinen Käse. Die Damen tragen den « Dzaquillon » und einen Strohhut; die Männer den « Bredzon », d.h. die Hirtentracht, die heute noch im Alltag getragen wird. « Le Bredzon » besteht aus einer dunkelblauen Kurzarm-Jacke und aus einer Hose aus dem gleichen Stoff. Ausserdem haben die Männer einen breiten, bestickten Gürtel. Auf dem Kopf trägt der Mann einen « capet » (Käppi) bestehend aus Stroh, verziert mit einem doppelten Band aus schwarzem Samt.

Die dritte Tracht, die « Handwerkertracht », ist eine Bühnentracht. Die Idee dazu hat ihren Ursprung in der tänzerischen Neuschöpfung zum Thema « Der Müller von der Suen », eine Dorflegende von Courtepin. In der Damentracht findet man die überlieferten Merkmale der Werktagstracht des deutschsprachigen Seebezirks: den gestreiften Rock, die mit einem Schrägband verzierten Ränder, das geschnürte Mieder und die Bluse mit rundem Kragen. Die Männer tragen den berühmten « Hupper » der Region Murten, so wie er auf zahlreichen kolorierten Stichen des 19. Jahrhunderts zu sehen ist. Die Puffhose, die mit einer kleinen Kordel geschnürt wird, und das doppelreihige Gilet sind aus Leinen und Baumwolle.



## DIE TÄNZE

Die Region Freiburg, welche sich an der Grenze des französisch- und deutschsprachigen Teils der Schweiz befindet und sowohl von der lateinischen wie auch von der deutschsprachigen Kultur beeinflusst wird, prägt unser kulturell vielfältiges Repertoire. Unsere Tänze gehören drei verschiedenen Arten von Repertoires an:



Das traditionelle Repertoire setzt sich aus alten Tänzen zusammen, welche früher an Volksbällen getanzt wurden. Zu diesen Tänzen gehören unter anderem die « Corcaules », Polkas, « Farandoles » (Reihentänze der Westschweiz), wie auch Schottisch und Walzer aus der Deutschschweiz. Die « Corcaules » sind typisch freiburgische Tänze, welche im Kreis getanzt und von einer Koryphäe angeführt werden.



Das elaborierte Repertoire enthält traditionelle Tänze, welche für die Bühne angepasst wurden. Die Schöpfer sind hauptsächlich Komponisten aus der Westschweiz für die Musik, sowie der Choreograph und Regisseur Jo Bærswyl für die Tänze. Zu diesem Repertoire werden ebenfalls Tänze der italienischsprachigen Kultur gezählt, wie zum Beispiel die « Tarantelle ».

Das stilisierte Repertoire besteht aus Tänzen, welche einen thematischen Hintergrund aufweisen und besonders für die Bühne geschaffen wurden. 1998 wurde zum 60. Geburtstag der Gruppe ein Tanz in 5 Akten zum Thema « Der Müller von der Suen » kreiert. 2009 entstand der Tanz « Le Tirage des Filles », welcher die Tradition des Volksballs des Frühlingsfestes von La Sonnaz darstellt. Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Gruppe wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Vereinen ein Musical kreiert, « Coucou c'est l'heure », welches das Repertoire der Gruppe um 4 neue Tänze bereicherte. Im Jahre 2014 wurde im Rahmen eines Wettbewerbs der Freiburgerischen Vereinigung für Tracht und Brauch (FVTB) ein Tanz geschaffen, welcher die Legende des Drachens des Galterntals inszeniert.

## ORCHESTER

Es besteht aus 10 bis 12 Musikern, vorwiegend Studenten des Freiburger Kantonalen Konservatoriums. In Form einer kleinen Musikkapelle bestehend aus Klarinetten, Trompeten / Kornetts, Hörner, Posaunen, Bariton, Bass und Schlagzeug, begleitet es die Volkstanzgruppe, tritt aber auch allein bei Konzerten oder auf Bällen auf.



Das Orchester verfügt ebenfalls über drei Alphornspieler. Das Alphorn ist ein typisches Instrument der Schweiz, bestehend aus einem etwa 3 meter langen Horn aus Rottanne. Der darauf erzeugte Ton legt in den Tälern, wo das Alphorn traditionellerweise gespielt wurde, dank dem Echo lange Distanzen zurück.





## DIE AUFTRITTE

Die « Farandole » nimmt regelmässig an regionalen, nationalen und internationalen Volkstanzveranstaltungen teil. Sie hat die Schweiz an über 60 Folklorfestivals in europäischen Ländern vertreten (Finnland, Rumänien, Türkei, Griechenland, Bulgarien usw.). Die Gruppe durfte die Schweiz ebenfalls an zahlreichen renommierten internationalen Festivals vertreten (Kanada, Macao, Argentinien, Südkorea, Vereinigte Staaten, Mexiko, usw.)





- 2017 Suisse – Emission « Les coulisses de l'événement » de la RTS  
Suisse – Giron des musiques du Lac à Cressier  
France – Festival International de Folklore de Château-Gombert  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisée par Migros
- 2016 Suisse – Spectacle annuel avec collaboration d'un groupe kosovar  
Brésil – Représentation à Nova Friburgo  
Suisse – Participation à la Bénichon du Pays de l'Auge  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisée par Migros
- 2015 France – Festival Rencontres Folkloriques de Montpellier  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisées par la Migros  
Suisse – Fête nationale à Wengen  
Suisse – Bénichon de la Gruyère organisée par Famigros  
Pologne – Festival international CIOFF de Olsztyn  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg  
Suisse – Bénichon villageoise de Courtepin
- 2014 Suisse – Initiation à la danse folklorique à l'École de Culture Générale  
Suisse – Fête du 1<sup>er</sup> août dans la commune de Vernier  
Açores – Festival Internacional de Folclore dos Açores CIOFF  
Suisse – Concours de création du 75<sup>e</sup> anniversaire de la FFCC  
Suisse – Marché de Fribourg  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros  
Suisse – Comptoir d'Avenches  
Suisse – Initiation au folklore durant les Midnight Games de Courtepin
- 2013 Suisse – Kiosque à musique de la Radio Télévision Suisse  
Suisse – Spectacle pour les enfants du cercle scolaire Courtepin – Courtaman  
Mexique – Festival Zacatecas del Folklor Internacional CIOFF  
Suisse – Comédie musicale « Coucou c'est l'heure »
- 2012 Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg CIOFF  
Suisse – Fête de lutte à Cressier  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros  
Suisse – Initiation au folklore durant les Midnight Games de Courtepin
- 2011 Chypre – International Folk Festival of Xylotymbou  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg CIOFF  
Suisse – Bénichon de Courtaman  
Suisse – Fête des Vendanges à Erach  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros
- 2010 Etats-Unis – Folkmoot USA International Festival Waynesville CIOFF  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg CIOFF  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros
- 2009 Suisse – Inauguration de la halle polyvalente de Courtepin-Courtaman  
Suisse – Fête portugaise à Forum Fribourg  
Bulgarie – International Folk Festival Varna CIOFF  
Suisse – Bénichon de Lentigny  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros
- 2008 Suisse – Fête d'Yverdon-les-Bains  
Canada – Festival Le Mondial des Cultures de Drummondville CIOFF  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg CIOFF  
Suisse – Semaine fribourgeoise à Bâle organisé par la Migros
- 2007 Suisse – Festival des Cor des Alpes à Nendaz  
Portugal – Festival Festarte à Leça da Palmeira
- 2006 Suisse – Festival des Cor des Alpes à Nendaz  
France – Fête de l'Europe à Amilly
- 2005 Turquie – Séjour à Istanbul organisé par le CIOFF Turquie  
Suisse – Emission Live à la télévision nationale suisse allemande  
France – Fête de l'Europe à Amilly  
Suisse – Fête cantonale des Costumes, concours FFCC
- 2004 France – Festival international CIOFF de Confolens  
Suisse – Fête fédérale des musiques populaires  
Suisse – Enregistrement Télévision nationale – 3 émissions
- 2003 Mexique – Festival Zacatecas del Folklor Internacional CIOFF  
Suisse – Comptoir de Payerne  
France – Fête populaire à Audincourt  
Suisse – Rencontres de Folklore Internationales de Fribourg CIOFF
- 2002 Suisse – Expo 02, artepilage Yverdon  
Suisse – Fête des Yodleurs  
Brésil – Festival CIOFF de Passo Fundo  
Suisse – Désalpe de Lignière

## TEILNAHME AN INTERNATIONALEN FESTIVALS 1985 – 2001

- 2001 Suisse – Festival International de Baar  
Grèce – Nea Karvali CIOFF Festival
- 2000 Finlande – Kaustinen Folk Music CIOFF Festival  
Argentine – Fextival Internacional CIOFF
- 1998 Espagne – Cieza Festival CIOFF  
Corée du Sud – Kiongju / World Culture Expo
- 1997 Pologne – Biala-Podlaska
- 1996 Canada – Drummondville et Chicoutimi Festival CIOFF
- 1994 Roumanie – Bistriça-Nassaud
- 1993 Macao – Macao Festival
- 1992 Suisse – Festival International de Zürich
- 1991 USA – 700<sup>e</sup> anniversaire de la Confédération à Washington
- 1990 Puerto Rico – Folk festival
- 1989 France – Festival Les Cultures du Monde CIOFF à Gannat
- 1988 France – International Folk Festival Nice
- 1986 Espagne – Festival International de Folklore de Portugaleta CIOFF
- 1985 France – Festival CIOFF Jeux Santons à Saintes